



MTBSEPP.DE
dein mountainbike tourenguide in den alpen

Von Frasdorf über Frasdorfer Hütte vorbei an Schmiedalm und Hofalm hinauf zur Riesenhütte am Hochries

Diese mittelschwere Bike-Tour führt von Frasdorf über eine gut beschaffene Forststraße durch das Zellbodental hinauf zur Frasdorfer Hütte (950m) und vorbei an Schmiedalm (940m) und Hofalm (1050m) bis zur Riesenhütte (1345) am Riesenberg (1450). Vereinzelt steile Passagen und der nahezu kontinuierliche Anstieg werden nur durch wenige flachen Stellen kompensiert. Für routinierte Biker aber eine interessante Tour.

Autor: [Martin Schindler](#)
Quelle: www.mtbsepp.de

Tour-ID	#62
Region, Land	Chiemgauer Alpen, DE
Startort	83112 Frasdorf
Streckenlänge	13.5 km (hin und zurück)
Anstieg	829 m
Abstieg	829 m
Dauer	1:39 Std.
Beschaffenheit	Asphalt, Schotter
Panorama	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kondition	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Niveau	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Fahrtechnik	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Eigenschaften	E-Bike tauglich

Anfahrtsbeschreibung

Von der Autobahn A8 München - Salzburg kommend fahren wir über die Ausfahrt Frasdorf in die gleichnamige Gemeinde Frasdorf hinein. Wir folgen der Hauptstraße durch den Ort und biegen vor der Kirche links in die Sagbergstraße ein. Die Straße zweigt bald darauf rechts in Richtung Lederstube ab und führt uns direkt zu den Parkmöglichkeiten am Ende der erlaubten Fahrstrecke. Dort befinden sich kostenlose Parkmöglichkeiten für Besucher und Gäste der Frasdorfer Hütte. Sollten diese belegt sein, ist der kostenpflichtige Wanderparkplatz daneben zu nutzen.

Parkmöglichkeiten

Kostenloser Wanderparkplatz für Besucher und Gäste der Frasdorfer Hütte, Lederstube (ca. 675m).
Alternativ: Gebührenpflichtiger Wanderparkplatz, Lederstube (ca. 675m).

Ausführliche Tourenbeschreibung

Vom Wanderparkplatz Lederstube bei Frasdorf fahren wir in südlicher Richtung in den Wald hinein und biegen nur wenige hundert Meter weiter links ab. Der Beschilderung in Richtung Riesenhütte, Hochries sowie Hofalm und Frasdorfer Hütte folgend überqueren wir kurz darauf den Bachlauf der Ebnater Achen und folgen dem rauschenden Gebirgsbach tiefer hinein in das Zellbodental. Auf den ersten eineinhalb Kilometern nimmt die Steigung nur mäßig zu und so gelangen wir ohne größere Mühen zu einer Abzweigung, der wir linker Hand bergan folgen.

Nur wenige Meter weiter finden wir uns auf einer großzügigen Lichtung wieder, die vielmehr als ein Ausläufer des Almgebiets der Hofalm (1050m) anzusehen ist. Etwa siebenhundert Meter folgen wir dem Kiesweg hinauf und biegen anschließend in eine Spitzkehre zu unserer Rechten ein, die uns in einem weiten Bogen um die privat genutzte Rauchalm (900m) lenkt. Nach circa einem halben Kilometer mit stellenweise anspruchsvoller Steigung passieren wir die Abzweigung zur Winterstube und zur Schmiedalm (940m). Letztere war im Jahr 2012 bekannt geworden, als sie dem Bayerischen Fernsehen als Drehort für die OpenAir-Sendung "Kabarett auf der Alm" mit Gerhard Polt und den Gebrüdern Well diente. Vor unseren Augen erscheint schließlich die fast ganzjährig geöffnete Frasdorfer Hütte (950m), ein beliebtes Ausflugsziel in der Chiemsee-Region. Da sich die Frasdorfer Hütte etwa auf halber Strecke zur Riesenhütte (1345m) befindet, lassen wir die Einkehrmöglichkeit unbeachtet und folgen dem Forstweg weiter hinauf.

Auch die darauffolgende Abzweigung zur Hofalm (1050m), der weniger geschäftigen Einkehralternative zur Frasdorfer Hütte, passieren wir ohne einen Abstecher. Es trennen uns noch circa drei Kilometer und knapp vierhundert Höhenmeter vom Ziel dieser Tour und je weiter wir hinauf fahren, desto leichter lässt es sich über die grünen Ausläufer des Riesenberg (1450m) hinweg auf "das bayerische Meer", den Chiemsee und die umliegenden Gemeinden blicken. In dieser Passage ist mit knapp zwanzig Prozent Steigung zu rechnen. Nach einer Abzweigung, die zu den Almen unterhalb des Laubenstein (1350m) führt, wird es für knapp dreihundert Meter nahezu ebenerdig flach und so nutzen wir die Gelegenheit für eine kleine Verschnaufpause ehe wir den letzten steilen Anstieg hinauf in Angriff nehmen. Nach knapp über einem Kilometer erreichen wir schlussendlich die Riesenhütte (1345m) unterhalb des Riesenberg Gipfels (1450m). Das flache Almgebiet rund um die Alpenvereinshütte der DAV-Sektion Oberland dient als ideale Kulisse für eine gemütliche Rast. Knapp eine dreiviertel Stunde dauert

übrigens die leichte Bergwanderung von der Riesenhütte zu Fuß auf die benachbarte Hochries (1570m). Wer noch genügend Energie und geeignetes Schuhwerk vorweisen kann, sollte sich den Gipfelanstieg nicht entgehen lassen. Wem die reine Bike-Tour genügt, der kann sich das rege Treiben auf der Hochries bei schönem Wetter und guter Sicht direkt von der Terrasse der Riesenhütte aus verfolgen, ehe es auf dem von der Auffahrt bekannten Weg wieder hinunter ins Tal und zum Ausgangspunkt der Tour zurück geht.

Hinweis: Die Nutzung dieser Daten ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gestattet und erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Weitergabe an Dritte oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.